

15. Oktober 2010

07/2010

Zentralmoschee in Köln
Architekt Paul Böhm stellt sein Bauwerk in Mainz vor

Mainz: Ein sehr kontrovers diskutierter Aspekt der aktuellen Integrationsdebatte sind immer wieder Moscheebauten. Für viel mediale und öffentliche Aufmerksamkeit hat zuletzt die geplante Zentralmoschee in Köln-Ehrenfeld gesorgt. Am 28. Oktober um 18 Uhr wird der Architekt Paul Böhm im **zb: zentrum**baukultur** in Mainz** seinen Entwurf vorstellen und das Projekt aus Sicht des planenden Architekten erklären. Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Donnerstag Forum Baukultur“ statt, der Eintritt ist kostenlos. Der Vortrag mit anschließender Diskussionsmöglichkeit ergänzt die aktuelle Ausstellung „Moscheen in Deutschland – fotografiert von Wilfried Dechau“, die im Rahmen des Vortrags auch besichtigt werden kann.

Köln hat die größte türkische Einwohnerdichte in Deutschland und auch die drei großen Dachverbände sind hier angesiedelt. Die größte ist die „Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion“, kurz DITIB, der Bauherr der neuen Moschee in Ehrenfeld.

Der derzeit gebaute Entwurf von Paul Böhm ging als erster Preis aus einem Architektenwettbewerb hervor. Bewertet wurden die eingereichten Entwürfe von einer unabhängigen Jury aus Architekten und Vertretern des Bauherrn sowie der Politik. Böhm hat einen modernen, offenen Moscheebau konzipiert, der weitgehend auf osmanische Stilmittel verzichtet. Der Komplex ist durch den Gebetsraum geprägt, der von mehreren schalenartigen Wandscheiben umgeben ist – in der Höhe verbinden sich diese zu einer riesigen Kuppel. Vater des Architekten ist der bekannte und mit dem renommierten Pritzker-Preis ausgezeichnete Architekt, Gottfried Böhm, der sich sein Leben lang mit dem Kirchenbau beschäftigt hat. Paul Böhm selbst, hat ebenfalls bereits eine christliche Kirche in Köln realisiert.

Der Kölner Stadtteil Ehrenfeld ist bekannt für eine gut funktionierende multikulturelle Gesellschaft, etwa 35 Prozent der Bewohner haben hier einen Migrationshintergrund. Trotzdem kam es zu den Protesten in der Bevölkerung. Ein Moschee-Neubau zeigt: Wer baut, der bleibt.

Veranstaltungstermin:

Islamisches Kulturzentrum Köln

Projektvorstellung Architekt Paul Böhm

Donnerstag Forum Baukultur: 28. Oktober 2010 , 18 Uhr

zb: zentrumbaukultur rheinland-pfalz,

Kaiserstraße 58

55116 Mainz

www.zentrumbaukultur.de

weitere Informationen:

zb: zentrumbaukultur rheinland-pfalz

Telefon 06131 – 99 60 36, Fax 06131 – 99 60 60

Dipl.-Ing. (FH) Bärbel Zimmer

Mail: info@zentrumbaukultur.de

Reguläre Öffnungszeiten Ausstellung:

Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.30 Uhr

Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr

PRESEMITTEILUNG